
Subject: Was ist denn das?

Posted by [debian](#) on Thu, 09 Mar 2006 04:13:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

ich war vor 2 Jahren beim Hautarzt, aufgrund meines Haarausfalls. Dieser meinte, dass es sich um den "männlichen Haarausfall"(?) handelt. Er hat mir dann auch Propecia verschrieben, diese habe ich ca 3 Monate genommen, dann bekam ich häufiger Migräne mit Sehstörungen (3 Mal innerhalb 2 Wochen, sonst vielleicht 1mal im Jahr). Ob die Tabletten der Grund waren weiss ich nicht, trotzdem hab ich das dann nachher sein gelassen sie zu nehmen. Minoxidil habe ich auch benutzt gehabt, aber zur gleichen Zeit mit aufgehört. Naja soviel zur Vorgeschichte...

Ich habe gelesen, dass diese Art des Haarausfall nie den Hinterkopf bzw die Seiten betrifft, da Dort die Haarfollikel "imun" gegen das DHT sind. Aber bei mir sieht mein Hinterkopf(oberhalb des Halses) alles andere als "resistent gegen DHT" aus:

Ist das normal? Ich habe mich zwar damit abgefunden, wohl eine Glatze zu bekommen, aber wenn, dann möchte ich auch 100% wissen, dass es sich um diese Art des Haarausfalls handelt... Im Grunde ist mein "Haar"(Das was davon übrig ist) überall licht geworden. Als ich mir damals eine Glatze geschnitten habe, sah es so aus, als wenn überall kleine "Strassen" ohne Haarwurzel sind. Schwer zu beschreiben was ich meine....

Ich brauche auch nur mit meinen Fingern auf der Kopfhaut langgehen und merke, wo Haarwurzeln sind, die ich allein mit Druck des Fingers beim rüberfahren "abmachen" kann.

Total ätzend das ganze...Und ich bin gerade erst 22 geworden.

Edit: Übrigens hatte der Arzt nicht gross untersucht, hat 10 Sekunden auf meinen Kopf geschaut und dann die Diagnose gestellt...geht das so schnell?
